



3. Juli 2019

## Die Big Beats des Gymnasiums Hennef in Le Pecq

Auch wenn man Freitag noch auf dem Schulfest des Gymnasiums bis weit in den Abend hinein gespielt hatte, ließen es sich zwölf junge Musiker der Big Band von Klasse 7 bis Abiturjahrgang des Gymnasiums nicht nehmen, am Samstagmorgen in aller Herrgottsfrühe aufzubrechen. Ihr Ziel war Hennef's französische Partnerstadt Le Pecq. Zusammen mit ihrem Bandleader und Lehrer Wilhelm Brüntink und ihrer Lehrerin Trixi Glaser, die auch Vorstandsmitglied im Hennefer Städtepartnerschaftsverein ist, folgten sie der Einladung der Amis de Hennef auf deren Stadtfest – der Fête Ô Pecq – aufzutreten. Selbst zwei Armbrüche von Bandmitgliedern konnten sie nicht abhalten. Mit Unterstützung eines jungen Saxophonisten vom Eitorfer Gymnasium, der ganz kurzfristig einsprang, konnte alles wie geplant stattfinden.



Trotz großer Hitze war die Stimmung super, der Auftritt war ein großer Erfolg, die Musiker voller Spielfreude. Sängerin Luisa sang nicht nur ein Lied in französischer Sprache, sondern machte auch alle Ansagen auf Französisch.



Die Alpicois waren begeistert. Der Abend dauerte noch lang. Gemeinsam feierten Franzosen und Deutsche mit Musik, gutem Essen und Tanz bis weit nach Mitternacht. Danach übernachteten alle Deutschen bei Gastfamilien.



Am Sonntag ging es noch ein paar Stunden nach Paris, damit einige diese schöne Stadt noch kennenlernen oder wiedersehen konnten. Nachmittags fuhr man wieder los Richtung Heimat, denn Montag war ja wieder Schule....

Alle hatten das Gefühl, viel länger weg gewesen zu sein, so zahlreich, dicht und bewegend waren die Eindrücke. Einige Teilnehmer freuen sich schon auf den nächsten Besuch in Le Pecq, wenn der Französisch Leistungskurs des Gymnasiums im Oktober unsere Partnerstadt besucht um dort deutsch-französische Freundschaft vor Ort zu erleben.



Text: T. Glaser

Fotos: U. Heilig